

AlmaWin
NATÜRLICH SAUBER

TINA WEISS WIE'S GEHT:



DEINE SPÜLFIBEL



Trag' hier Deine Wasserhärte ein.
Ermittle Deine Wasserhärte selbst mit dem beiliegenden Stäbchen.

INKLUSIVE WASSERHÄRTETEST

INHALT

HANDSPÜLEN VS. SPÜLMASCHINE.....	4
SINNERSCHER KREIS.....	6
SPÜLMASCHINENTAUGLICH ODER SPÜLMASCHINENFEST.....	7
RICHTIG DOSIEREN.....	8
TIPP-S FÜR DICH.....	10
ERSTE HILFE.....	12
FÜR DEN NOTFALL.....	14

ES WAR LECKER ...



... UND WER SPÜLT JETZT AB?

Im Idealfall Deine Maschine!

Das Spülen in der Maschine spart nicht nur Zeit beim Abwasch, sondern ist inzwischen auch wirtschaftlicher und für die Umwelt günstiger.

Einfluss auf die Ökobilanz haben viele Faktoren, dazu gehört neben der Temperatur des Spülwassers auch das Spülmittel, die Dosierung sowie das Spülprogramm und die Maschinenbeladung.

Bei vergleichbaren Voraussetzungen ergeben sich bei Verwendung moderner Maschinen Vorteile beim Gesamtenergiebedarf für das maschinelle Spülen.

„Wer zwölf Maßgedecke (rund 140 Geschirrtteile wie Tassen, Teller, Gläser und Besteck) von Hand spült, verbraucht im Durchschnitt rund 70 l Wasser und 1,8 kwh Energie. Mit einer effizienten Geschirrspülmaschine von 60 cm Breite hingegen liegen der Wasserverbrauch bei zehn Litern und der Stromverbrauch bei 0,85 kwh.“

(Quelle: Öko-Institut e.V. in Freiburg, <http://www.oeko.de/aktuelles/2015/ifa-oekologische-verbrauchertipps-fuer-waschmaschinen-kuehlschraenke-und-co/>, 03.09.2015)

SPÜLSINN? ECOSINN!

Die Reinigungsleistung jedes Spülvorgangs wird durch das Zusammenspiel von vier Faktoren bestimmt:



Zeit (Spül-/Programmdauer)



Spültemperatur



Spülmittel



Mechanik (Sprühstrahl in der Maschine bzw. Spülbürste per Hand)

Wenn Du einen dieser Faktoren des Sinnerschen Waschkreises verringerst, musst Du mindestens einen der anderen drei Faktoren vergrößern, um die gleiche Reinigungsleistung zu erreichen.

Verringerst Du z.B. die Spültemperatur zur Energieeinsparung beim maschinellen Geschirrspülen, wird durch ein Spülprogramm mit längerer Dauer (z. B. Eco-Programm) eine vergleichbare Reinigungsleistung erzielt.

WUSSTEST DU DAS SCHON?



„spülmaschinentauglich“ oder „spülmaschinenfest“?

Der Begriff „spülmaschinentauglich“ ist nicht offiziell definiert und wird nach Erfahrung verwendet. Für den Begriff „spülmaschinenfest“ hingegen sind Prüfungen und Messungen für nicht-metallisches Geschirr in zwei internationalen Normen festgeschrieben, EN 12875-1 und -2. Dafür gibt es ein standardisiertes Symbol, welches die maximale Zahl von Spülgängen anzeigt, die das betreffende Geschirr unbeschadet übersteht. Für Geschirr aus Metall gibt es noch keine solchen standardisierten Tests.



Warum dauern Spülprogramme moderner Spülmaschinen so lange?

Moderne Spülmaschinen arbeiten mit Spültemperaturen von 40 °C oder weniger. Um dabei ein gutes Reinigungsergebnis zu erzielen, ist eine längere Spüldauer erforderlich als im Normalprogramm bei 55 °C oder gar 65 °C. Die angebotenen Kurzprogramme der Maschinen verbrauchen meist mehr Strom als die Energiesparprogramme mit längerer Laufzeit, weil sie bei höherer Temperatur arbeiten, um die gleiche Reinigungsleistung in kürzerer Zeit zu erbringen.

DAS MACHT SINN: Die höchste Temperatur Deiner Maschine bringt das beste Spülergebnis und hält die Spülmaschine sauber, bakterienfrei und geruchsneutral.

1,2,3, ALLES DABEI



WENN DU SELBST RICHTIG DOSIERST, BIST DU AUF DER SICHEREN SEITE -
UND UNSERE UMWELT AUCH!

WIE VERSCHMUTZT IST DEIN GESCHIRR? WIE HART IST DEIN WASSER?
DOSIEREN GENAU SO, WIE ES NOTWENDIG IST.

Klarspüler

Für fleckenloses Geschirr und klare Gläser benötigst Du Klarspüler. Er reduziert die Oberflächenspannung des Wassers. Im Klarspülgang kann dann das Wasser im Trocknungsprozess gleichmäßig vom Geschirr ablaufen.

Geschirrspülsalz

Damit sich keine weißen Kalkrückstände auf dem Geschirr und dem Innenraum ablagern, benötigt die Maschine weiches und kalkarmes Wasser.

Vor dem ersten Gebrauch sollte die Enthärtungsanlage entsprechend eingestellt werden. Bestimme den Härtewert Deines Wassers mit dem beiliegenden Teststäbchen selbst oder erfrage die Härte bei Deinem Wasserwerk. Leitungswasser oberhalb von 7° dH muss enthärtet werden.

Reiniger

Mit dem Maschinenspülmittel-Pulver oder den Tabs wird das Geschirr sauber gereinigt. Alle Essensreste, Fette, Verfärbungen, bis hin zu Kaffee- und Teerändern werden weggespült.

DAMIT DEIN GESCHIRR IMMER GLÄNZEND

Tipp 1: Richtig dosieren

Setze Reiniger, Klarspüler und Regeneriersalz entsprechend der Herstellerempfehlung ein.

Für ein perfektes Ergebnis benötigst Du drei Komponenten:

Reiniger, Klarspüler und Salz.

- **Reiniger:** Tabs erleichtern die exakte Dosierung. Pulver kannst Du individuell dosieren und damit dem Verschmutzungsgrad und der Beladung der Maschine anpassen.
- Der **Klarspüler** verhindert, dass beim Trocknungsgang Wasserflecken auf Geschirr und Gläsern zurückbleiben.
- Das **Salz** sorgt dafür, dass der Ionen-austauscher regeneriert wird und so das Wasser enthärten kann. Dadurch werden Maschine und Geschirr vor Kalkablagerungen geschützt.

Tipp 2: Richtig einsortieren

Räume Dein Geschirr so ein, dass alle Flächen von den Wasserstrahlen getroffen werden können.

- Das Vorspülen von Hand ist in aller Regel nicht erforderlich.
 - Entferne jedoch grobe Essensreste vor dem Einräumen, um ein Verstopfen des Abflusses zu vermeiden.
 - Gebe das Besteck unsortiert mit den Griffen nach unten in den Besteckkorb. Nur spitze Bestecke sollten sicherheitshalber mit dem Griff nach oben einsortiert werden.
- » Geschirr und Besteck aus Aluminium, Gegenstände aus Holz, Geschirr mit Aufglasurdekor und Gläser mit Farb- bzw. Golddekor sind nicht spülmaschinenfest.

FÜR DICH



SAUBER AUS DER MASCHINE KOMMT

Tipp 3: Wähle das richtige Programm

Ökonomisch spülen - Spülprogramm auf den Verschmutzungsgrad abstimmen.

- **Schnellprogramm** 30 - 45 °C. Für wenig verschmutztes Geschirr ohne angetrocknete Speisereste.
- **Schonprogramm** 30 - 45 °C. Für leicht verschmutztes, temperaturempfindliches Geschirr, insbesondere Gläser.
- **Sparprogramm** 50/55 °C. Für das Spülen normal verschmutzten Geschirrs mit geringerem Energie- und Wasserverbrauch.
- **Normalprogramm** 50/55 °C. Für leicht bis normal verschmutztes Geschirr.
- **Normal- oder Universalprogramm** 65 °C. Bei angetrockneten Speiseresten und Verfärbungen wie Tee und Tomatensoße.
- **Intensivprogramm** 70 °C. Für normal verschmutzte Töpfe und Pfannen. Oder verwendende, falls vorhanden, ein Automatikprogramm, das den Programmablauf automatisch dem Verschmutzungsgrad anpasst.

Tipp 4: Nach Programmende Maschine öffnen

Falls kein Abluftgebläse vorhanden ist, öffne die Spülmaschinentür, nachdem das Programm komplett durchgelaufen ist, damit Dein Geschirr gut trocknet.

Tipp 5: Maschine zuerst unten ausräumen

Räume zunächst den unteren Geschirrkorb aus, damit kein Wasser von oben auf das Geschirr tropfen kann.

Tipp 6: Maschine pflegen

Wichtig für die Pflege der Maschine und die Sauberkeit des Geschirrs ist die regelmäßige Reinigung des Sieb-Einsatzes. Außerdem gibt es für Geschirrspüler eine Reihe von Produkten (AlmaWin Spülmaschinenreiniger, Klar Bio-Entkalker, AlmaWin Sauerstoffbleiche), mit denen Du den Innenraum reinigen und pflegen kannst. Damit beugst Du Kalkbelägen und Bakterien gleichzeitig vor.

ERSTE HILFE

Essensreste

Dein Geschirr wird nicht sauber?

Wenn Du Salz und Klarspüler überprüft hast, dann schau doch mal nach: Hat ein Teller das Aufklappen der Dosierkammer verhindert? Ist ein Sprüharm verstopft oder blockiert? Standen Geschirrtteile zu dicht beieinander? Ist das Sieb gereinigt?

Nur sehr wenige Speisereste bereiten wirklich Probleme: z.B. angetrocknete Haferflocken und Reis. Säubere Dein Geschirr vorher grob von Speiseresten. Lass Dein benutztes Geschirr nicht zulange antrocknen.

Bläuliche Schlieren

Bläulich schimmernde Schlieren auf den Gläsern können eine Folge von zu viel Klarspüler sein. Wenn Deine Gläser trübe werden, und die Trübung sich nicht mit ein paar Tropfen Klarspüler, Essig oder Zitronensäure weg reiben lassen, dann hat Dein Glas vermutlich Glaskorrosion - dagegen kann man leider nichts machen.

Kalkflecken

Wenn die Klarspülerdosierung zu niedrig eingestellt ist, dann gibt es Kalkflecken auf den Gläsern. Übrigens: Mit ein paar Tropfen Klarspüler bekommt man Kalkflecken von den Gläsern einfach weg.



Kalkbelag

Die ganze Maschine und das Geschirr ist weiß!!!

Keine Panik! - Vermutlich ist nur nicht genug Salz im Salzbehälter oder die Maschine nicht auf die richtige Wasserhärte eingestellt. Bevor Du aber alles richtig einstellst, nimm einfach 8 Esslöffel KLAR EcoSensitive BIO-Entkalker, lass noch mal einen Spülgang (ohne Vorspülen) leer oder mit Geschirr laufen. Dann ist der Kalkbelag verschwunden.

➔ Regelmäßiges entkalken beugt vor!

Ablagerungen / Gerüche

Mit niedrigen Temperaturen spülen ist zwar energiesparend, kann aber u. U. auch zu Schmutz- und Fettablagerungen führen. Wir empfehlen Dir, ab und zu einen Spülgang über 55°C laufen zu lassen.

Du kannst auch Deine Maschine einmal mit ca. 100g (4 Esslöffel) Sauerstoffbleiche ohne Geschirr mit hoher Temperatur laufen lassen. Damit säuberst Du die Maschine von Bakterien und Gerüchen. Natürlich solltest Du regelmäßig die Türdichtungen abwischen und das Sieb leeren.

Verfärbungen

Ach ja - schon wieder hat die Tomatensoße die Plastikdose eingefärbt. So ein Ärger! Aber keine Sorge, beim nächsten Spülgang gib einfach 1-2 Esslöffel Sauerstoffbleiche hinzu, und Tomaten-, Karotten-, Kaffee-, Rote Beete-, Curry-Verfärbungen sollten verschwunden sein.



SEI DU DER SCHUTZENGELE DEINES KINDES

Liebe Eltern!

Der häufigste Unfallort für Vergiftungen im Kindesalter ist das Zuhause. Wusstest Du, dass Unachtsamkeit zu täglich ca. 10 Unfällen in Deutschland führt, die sich durch Verschlucken oder missbräuchliche Anwendung von Haushalts-Chemikalien sowie Wasch- und Reinigungsmitteln ereignen? Hilfe mit, Unfälle im Haushalt zu vermeiden.

Auf der beiliegenden Karte sind die Verhaltensregeln zum Vergiftungsschutz aufgeführt.

Die kindliche Neugier, der Bewegungsdrang und das Experimentieren mit Gegenständen sind Ausdruck einer wichtigen natürlichen Entwicklung. Doch die „Entdeckungsreisen“ von Kindern brauchen Sicherheit. Eltern sind oft überrascht, mit welchem forschendem Interesse Kinder Gegenstände des täglichen Gebrauchs, die eigentlich nicht in Kinderhände gehören, zu Spielzwecken nutzen.

Auf der Karte kannst Du die Rufnummer der nächsten Giftinfozentrale eintragen. Bewahre die Karte zusammen mit Deinen Arzneimitteln (für Kinder unerreichbar in einem sicheren Schrank) auf. So kannst Du die Karte im Notfall schnell finden.



Bitte ausschneiden und gut zugänglich aufbewahren!

SCHUTZENGEL-REGELN:

- **Haushaltschemikalien sowie Wasch- und Reinigungsmittel**
 - stets für Kinder unerreichbar aufbewahren!
 - niemals in andere Behältnisse umfüllen (z. B. Flaschen oder Marmeladegläser)!
- **Keine geöffneten Behältnisse unbeaufsichtigt stehen lassen,**
 - wenn es an der Haustür läutet oder das Telefon klingelt!
 - wenn Du dich kurzzeitig anderen Aufgaben widmen musst (z. B. Topf auf dem Herd)!
- **Wenn Du Haushaltsgeräte wie Wasserkocher oder Kaffeemaschine mit Entkalkern behandelst, dann**
 - entsorg die Flüssigkeit in den Geräten unmittelbar nach dem Entkalken in den Abguss. (Nicht unbeaufsichtigt stehen lassen! Andere Personen könnten sonst irrtümlich damit Getränke oder Speisen zubereiten!)
 - spüle die Geräte nach Abschluss des Entkalkens gründlich mit Wasser!

Sollte etwas passiert sein, ruf sofort Deinen Arzt oder das nächste

Giftinformationszentrum unter dieser Rufnummer an: Tel.:



TRAG' JETZT GLEICH DIE TELEFONNUMMER AUF DER KARTE EIN!

Berlin	03019240	Göttingen	0551 19240	Nürnberg	0911 3982451
Bonn	0228 19240	Homburg/Saar	06841 19240	Österreich	+43 1 406 43 43
Erfurt	0361 730730	Mainz	06131 19240	Schweiz	+41 44 251 51 51
Freiburg	0761 19240	München	089 19240		

UND DAS MUSST DU IM FALL DES FALLES BEACHTEN:



- Ruhe bewahren
- Kind beruhigen

• Bei Verschlucken einer giftigen Substanz (Vergiftung)

kein Erbrechen auslösen!
keine Milch und keinesfalls Kochsalz-Lösung trinken lassen!
zum Spülen von Mund und Speiseröhre nur etwas Leitungswasser (kein Mineralwasser!) oder Tee verwenden!

• Bei Haut-/Augenkontakt (Verätzung)

- sofort unter fließendem Wasser gründlich spülen!

Beim Telefonkontakt mit einem Arzt oder Giftinformationszentrum das betreffende Produkt bzw. die Produktverpackung bereithalten.

Klar
EcoSensitive

www.klar.org

AlmaWin
NATÜRLICH SAUBER

www.almawin.de

AlmaWin Reinigungskonzentrate GmbH

Talstr. 2

D-73650 Winterbach

Telefon:+49 (0)7181 97704-99

Fax:+49 (0)7181 97704-40

E-Mail: info@almawin.de

